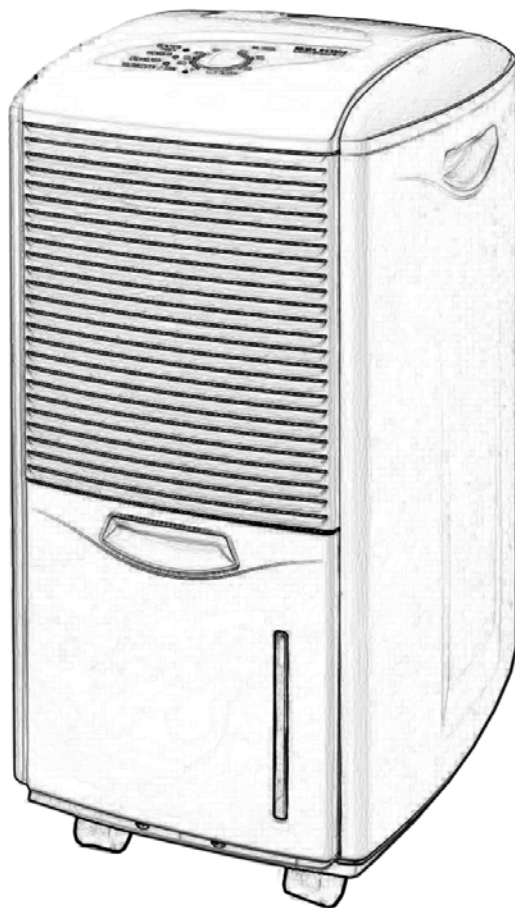


BEDIENUNGSANLEITUNG

Luftentfeuchter

i-DRY 10L



Inhaltsverzeichnis

- 1 Allgemeine Hinweise**
- 2 Geräteaufbau und Funktionsweise**
- 3 Sicherheit**
- 4 Aufstellung und Transport**
- 5 Elektrischer Anschluß**
- 6 Bedienung**
 - 6.1 Inbetriebnahme**
 - 6.2 Hygrostatregelung**
 - 6.3 Kondensatabfluß**
 - 6.4 Automatische Abtauung**
- 7 Bedientableau**
- 8 Einsatzbedingungen und Technische Daten**
- 9 Störungssuche**
- 10 Wartung und Pflege**
- 11 Schaltplan**
- 12 Bezeichnung der wichtigen Bauteile i-DRY**
- 13 Explosionszeichnung i-DRY**

1 Allgemeine Hinweise

Sie haben einen Luftentfeuchter der Marke i-DRY erworben und sich damit für ein bewährtes Qualitätsprodukt entschieden. Sollte es trotzdem einmal zu Komplikationen kommen, finden Sie nachfolgend Hinweise, wie diese Komplikationen möglichst einfach beseitigt werden können.

Achtung!

- *Überprüfen Sie bitte Ihren Luftentfeuchter unmittelbar nach Erhalt auf Transportschäden! Melden Sie eventuelle Schadensfälle sofort bei Anlieferung dem Transportunternehmen, Paketdienst, Post ect. und vermerken Sie diesen auf dem Versandpapier bzw. Speditionsschein!*
- *Sollten Sie nach dem Auspacken des Gerätes einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren zuständigen Verkäufer, bzw. Fachhändler.*
- *Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme Ihres Luftentfeuchters diese Betriebsanleitung gründlich durch. So stellen Sie sicher, dass dieses Gerät über einen langen Zeitraum einwandfrei arbeitet und Ihnen unnötige Reparaturen und Kosten erspart bleiben.*
- *Schalten Sie bei einer Funktionsstörung Ihr Gerät ab, und sichern Sie dieses gegen Wiedereinschalten durch das Trennen des Netzsteckers von der Steckdose.*
- *Bewahren Sie bitte die Geräteverpackung auf, um das Gerät im Garantiefall sicher verschicken zu können.*

2 Geräteaufbau und Funktionsweise

Der i-DRY -Luftentfeuchter ist ausschließlich für die Luftentfeuchtung in geschlossenen Räumen vorgesehen. Der Luftentfeuchter kann die Bildung von Schwitzwasser verhindern, zu hohe Luftfeuchte beseitigen und eine bestimmte Luftfeuchte konstant halten. Die Einsatzdauer des Luftentfeuchters bis zur Trocknung eines Raumes und die zu erreichende Luftfeuchtigkeit sind stark von den Umgebungsbedingungen im Aufstellungsraum des Gerätes abhängig.

Der i-DRY Luftentfeuchter arbeitet nach dem Kondensationsprinzip mit Wärmerückgewinnung. Der Ventilator saugt die feuchte Luft durch ein Kühlregister (Verdampfer) an. Hier wird die Luft soweit unter den Taupunkt abgekühlt, daß der Wasserdampf der Luft als Wasser auskondensiert und in den Wasserauffangbehälter fließt. Die abgekühlte und getrocknete Luft wird am Kondensator wieder erwärmt. Durch den Wärmepumpeneffekt ist die Austrittsluft einige Grad wärmer als die angesaugte Raumluft und es ergibt sich ein Energiegewinn, der das 2,5-fache der elektrischen Energieaufnahme betragen kann. Durch die ständige Zirkulation der Raumluft durch das Gerät wird die absolute Feuchtigkeit der Luft kontinuierlich gesenkt. Die überschüssige Feuchtigkeit wird schonend und effizient entfernt.

3 Sicherheit

Der i-DRY **Luftentfeuchter** ist mit Schutzeinrichtungen ausgerüstet. Die Geräte wurden einer Sicherheits-Prüfung unterzogen. Bei Fehlbedienung oder Missbrauch drohen Gefahren für:

- den Bediener,
- die Maschine und andere Sachwerte der Betreibers,
- die effiziente Arbeit der Maschine.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung der Geräte zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein,
- diese Bedienungsanleitung genau beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kondensationstrockner dürfen ausschließlich zur Entfeuchtung von Luft bei Atmosphärendruck verwendet werden.

Gefahren durch Zubehör

Abwasserschläuche und Luftfilter müssen fachgerecht installiert werden und dürfen die Schutzeinrichtungen der Kondensationstrockner nicht außer Betrieb setzen. Die Bedienelemente müssen immer frei zugänglich bleiben.

Zugelassene Bediener

Die Bedienung des i-DRY Luftentfeuchters darf nur von Personen durchgeführt werden, die vom Betreiber dazu beauftragt und eingewiesen wurden. Der Bediener ist im Arbeitsbereich Dritten gegenüber verantwortlich.

Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten an dem Gerät müssen klar festgelegt und eingehalten werden. Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko.

Der Betreiber muß

- dem Bediener die Betriebsanleitung zugänglich machen und
- sich vergewissern, dass der Bediener sie gelesen und verstanden hat.

4 Aufstellung und Transport

Der i-DRY Luftentfeuchter ist für den mobilen Einsatz konzipiert. Bei der Aufstellung und beim Transport des Luftentfeuchters sind folgende Punkte zu beachten:

- Der Entfeuchter muß so aufgestellt werden, daß die Luft ungehindert durch ihn zirkulieren kann. Der Lufteintritt und auch der Luftaustritt dürfen nicht abgedeckt werden.
- Vor jedem Ortswechsel des Gerätes ist das Gerät durch ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose vom Stromkreis zu trennen und der Wasserbehälter zu entleeren!
- Der Luftentfeuchter ist nur mit den dazu vorgesehenen Rollen- bzw. Griffsystemen zu bewegen!
- Der Entfeuchter darf nur auf ebenem Untergrund aufgestellt werden. Andernfalls muß er gegen Wegrollen gesichert werden!
- Der Entfeuchter kann stehend oder liegend transportiert werden! Sofern möglich, ist der stehende Transport vorzuziehen.
- Das Gerät darf nur zum Zwecke der Luftentfeuchtung verwendet werden.
- Bei Verwendung einer Wandkonsole muß diese mit einer Wasserwaage ausgerichtet werden!

Achtung!

Der Entfeuchter darf nicht am Netzkabel gezogen werden!

5 Elektrischer Anschluß

Vor dem elektrischen Anschluß des Entfeuchters sollten folgende Punkte überprüft werden:

- ✓ Stimmt die Netzspannung mit der Spannung des Gerätes überein?
- ✓ Sind die Steckdose und das Versorgungsnetz ausreichend abgesichert?
- ✓ Ist bei Schwimmhallen der erforderliche FI-Schalter installiert?
- ✓ Falls eine Kabeltrommel verwendet wird, ist diese vollständig abgewickelt?
- ✓ Ist der Gerätestecker für die Gebäudesteckdose geeignet?
- ✓ Ist die verwendete Steckdose mit einwandfreier Erdung ausgerüstet?

Achtung!

Vor Inbetriebnahme des Entfeuchters sollten die technischen Daten des Entfeuchters mit den Gegebenheiten des Aufstellungsraumes verglichen werden!

6 Bedienung

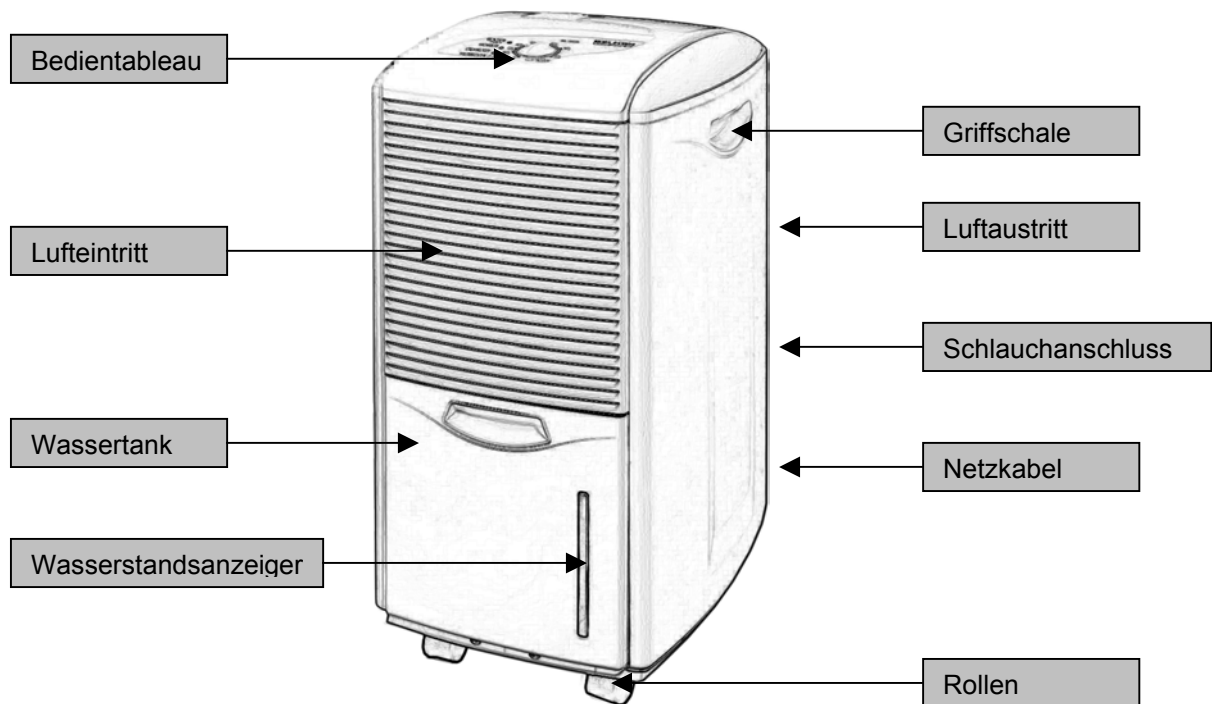
6.1 Inbetriebnahme

Achtung!

Vor Inbetriebnahme des Entfeuchters sollte die Bedienungsanleitung gelesen werden. So können Schäden durch falsche oder unsachgemäße Bedienung sowie durch unzulässige Umgebungsbedingungen vermieden werden.

Um den Entfeuchter einzusetzen, ist wie folgt vorzugehen:

- ✓ Der Entfeuchter sollte nach einem Transport ca. 15 Minuten ruhig stehen. In diesem Zeitraum wird das im Kältesystem verteilte und durch den Transport aufgeschäumte Öl in den Kompressor zurückfließen. Wir empfehlen diese Vorgehensweise, da sie die Lebensdauer der Kältemaschine verlängert.
- ✓ Stecker in Steckdose stecken.
- ✓ Prüfen ob sich der Eimer im Gerät befindet bzw. der Ablaufschlauch ordnungsgemäß befestigt und verlegt ist.
- ✓ Das Gerät am Hygrostaten auf den gewünschten Feuchtwert am Hygrostaten einstellen (siehe Hygrostatregelung). **Die Signallampe im Bedientableau leuchtet.**
- ✓ Ist die vorhandene Feuchte höher als die eingestellte Feuchte, wird der Entfeuchter anlaufen.
- ✓ Ist die vorhandene Feuchte geringer als die eingestellte Feuchte, wird der Entfeuchter nicht anlaufen.

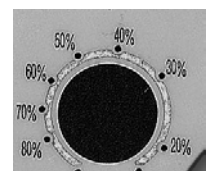


6.2 Hygrostatregelung

Der i-DRY Luftentfeuchter verfügt über einen Hygrostaten, an dem ein gewünschter Feuchtigkeitswert durch drehen des Knopfes eingestellt werden kann. Er bewirkt, daß sich der Luftentfeuchter einschaltet, wenn sich die Umgebungsfeuchte oberhalb des voreingestellten Wertes befindet. Sinkt die Luftfeuchte unter diesen Wert, schaltet der Hygrostat das Gerät ab.

Achtung!

Die % Angaben auf der Schwellkurve und die benannten Feuchtigkeitswerte im vorherigen Text sind nur als **Anhaltswerte** zu verstehen. Der Hygrostat des Luftentfeuchters und ein im zu trocknenden Raum angebrachter Feuchtigkeitsmesser werden wahrscheinlich nicht die gleichen Werte anzeigen. Es empfiehlt sich, die Einstellung am Luftentfeuchter solange zu verändern, bis sich die gewünschte Raumfeuchte einstellt.



6.3 Kondensatabfluß

Der i-DRY Luftentfeuchter ist serienmäßig mit einem Wasserauffangbehälter und einem Schlauchanschluß ausgestattet. Wird der Wasserauffangbehälter verwendet, schaltet das Gerät bei dessen Vollstand automatisch ab. **Die Signallampe im Bedientableau leuchtet.**

Achtung!

Bevor der volle Wasserbehälter entnommen wird, sollte das Gerät ausgeschaltet werden. Dies verhindert, das Kondensat auf den Boden des zu trocknenden Raumes gelangt.

Wenn zur Kondenswasserabführung ein Schlauch verwendet wird, ist wie folgt vorzugehen:

- ✓ Der Schlauchanschluss befindet sich auf der Geräterückseite.
- ✓ Entfernen Sie den Verschlussstopfen (Gut aufbewahren).
- ✓ Den Schlauch über den Stutzen ziehen und in den Abfluss etc. (etwas Gefälle notwendig) führen



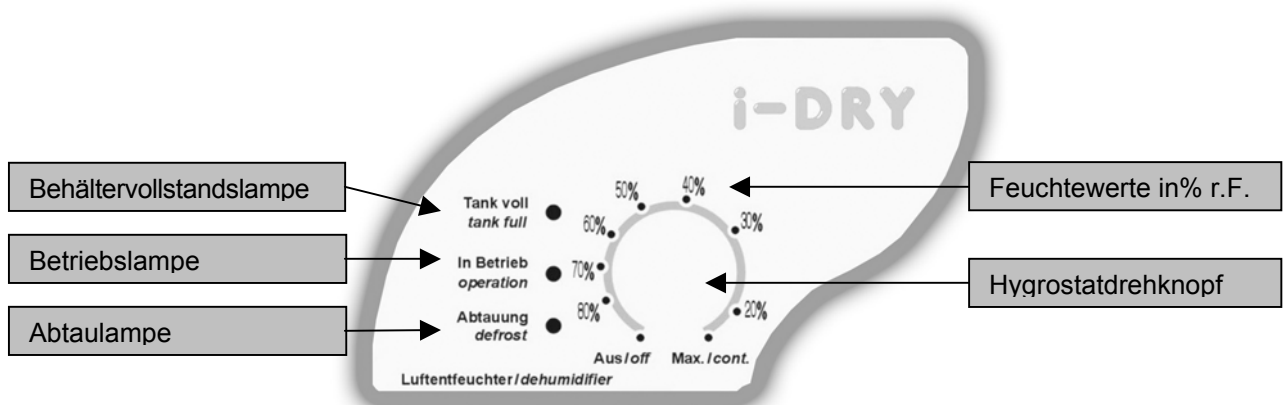
Achtung!

- *Das Schlauchende muß tiefer als der Schlauchanfang (Ablaufstutzen) liegen!*
- *Der Schlauch darf nicht geknickt werden!*
- *Es dürfen keine Gegenstände auf dem Schlauch stehen!*

6.4 Automatische Abtauung

Im Entfeuchtungsbetrieb kann sich am Verdampfer Eis bilden. Die Menge des Eises ist von den Umgebungsbedingungen im zu entfeuchtenden Raum abhängig. Der Entfeuchter verfügt über eine automatische Luftabtauung, gesteuert über eine Elektronik. Diese bewirkt, dass das Gerät selbsttätig periodisch abtaut. **Während der Abtauphase leuchtet die Signallampe im Bedientableau.**

7 Bedientableau



8 Einsatzbedingungen und Technische Daten

Der i-DRY Luftentfeuchter ist für den Einsatz in Wohngebäuden, in Keller-, Lager- und anderen Räumen geeignet. Er arbeitet problemlos im Temperaturbereich von +5 bis +35°C und bei relativen Feuchten von 40 bis 100%.

Achtung!

Das Gerät darf nicht eingesetzt werden unter folgenden Bedingungen:

- *In Räumen mit explosionsgefährdeten Atmosphären.*
- *In Räumen mit aggressiven Atmosphären.*
- *In Räumen mit hoher Lösemittelkonzentration.*
- *In Räumen mit extrem hoher Staubbelastung.*

Bei fragwürdigen Einsatzbedingungen empfiehlt es sich, den Verkäufer oder den Fachhändler zu kontaktieren. Der Einsatz des Luftentfeuchters unter unzulässigen Bedingungen führt zum Erlöschen der Garantieansprüche!

Einsatzbereich	+5 bis +32°C, 40 bis 100%r.F.		
Versorgungsspannung, Frequenz	230V, 50Hz		
Prüfzeichen / Test Mark (TÜV Rheinland)	O S O		
Geprüft nach	EN 603351 : 1994+A11+A1+A12+A13+A14+A15 EN60335-2-40:1997 EN55014-1:1993 + A1 + A2 EN6100-3-3 :1995 EN55014-2 :1997		
Luftvolumenstrom	70 m³/h		
Geräuschpegel	44dB(A)		
Einsatzbereich –max. Raumgröße	100 m³		
Wassersammelbehälter	3,5L		
Gewicht	16 kg		
Maße (Breite/Höhe/Tiefe)	270 mm / 515 mm / 345 mm		
Kältemittel	R134a (FCKW-frei)		
Garantie	24 Monate ab Kaufdatum		
Absicherung	6 A		
Absicherung in Schwimmbädern	FI-Schalter		
Leistungsdaten nach DIN EN 810 E			
Temperatur / relative Feuchte	Entfeuchtungsleistung in l/Tag	Leistungsaufnahme in Watt	Entfeuchtungsleistungszahl in l/kWh
30°C / 80%r.F.	10,0	220	1,03
27°C / 60%r.F.	4,3	192	0,93
20°C / 60%r.F.	3,2	171	0,78
10°C / 70%r.F.	2,0	160	0,68

Technische Änderungen vorbehalten.

9 Störungssuche

Störung	Pos.	Ursache	Abhilfe
Der Luftentfeuchter weist eine schlechte bzw. keine Entfeuchtungsleistung auf.	1	Die Umgebungsluftfeuchte ist niedriger als 40%	Der Betrieb des Entfeuchters ist bei diesen Bedingungen unwirtschaftlich. Es wird empfohlen, den Entfeuchter abzuschalten.
	2	Die Umgebungstemperatur ist niedriger als +5°C	Der Betrieb des Entfeuchters ist bei diesen Bedingungen unwirtschaftlich. Es wird empfohlen, den Entfeuchter abzuschalten.
	3	Die Umgebungstemperatur ist höher als 35°C	Der Kompressor des Entfeuchters wird bei diesen Bedingungen überlastet und schaltet sich selbsttätig aus.
	4	Der Luftfilter ist stark verschmutzt	Der Luftfilter muß gereinigt bzw. ersetzt werden.
Der Sicherungsautomat der Gebäudeabsicherung unterbricht die Spannungsversorgung zum Entfeuchter.	5	Die Absicherung des Gebäudes ist zu schwach.	Die Gebäudeabsicherung muß überprüft bzw. ausgewechselt werden.
	6	Es liegt eine Funktionsstörung im elektrischen Schaltkreis des Entfeuchters vor.	Die Spannungsversorgung des Entfeuchters muß unterbrochen werden. (Netzstecker ziehen!) Die Beseitigung des Fehlers muß durch eine Fachwerkstatt erfolgen.
Der Ventilator des Entfeuchters ist außer Betrieb aber der Kompressor läuft.	7	Es liegt ein Defekt des Entfeuchters vor.	Der Defekt des Entfeuchters muß von einer Fachwerkstatt beseitigt werden.
Es tritt eine ungewöhnliche, starke Geräuschbildung auf.	8	Der Filter ist nicht korrekt eingesetzt.	Die Filtersicherung muß korrekt eingesetzt werden.
	9	Das Geräusch kommt aus dem Geräteinneren.	Beseitigung des Fehlers muß durch eine Fachwerkstatt erfolgen.
Der Entfeuchter ist außer Betrieb.	10	Der Stecker ist nicht in der Steckdose.	Stecker in die Steckdose stecken.
	11	Die mit dem Hygrostaten voreingestellte Feuchte ist erreicht.	Der Entfeuchter schaltet sich nach dem Überschreiten der voreingestellten Feuchte selbsttätig wieder ein.
	12	Der Wasserauffangbehälter ist voll.	Der Wasserauffangbehälter muß entleert und wieder eingesetzt werden.
	13	Es liegt ein Defekt des Entfeuchters vor.	Der Defekt des Entfeuchters muß von einer Fachwerkstatt beseitigt werden.

Der Entfeuchter vereist am Kühlregister (Verdampfer) sehr stark. Es bildet sich ein Eisblock.	14	Die Raumtemperatur war / ist zeitweise oder ständig unter +5°C.	Stellen Sie den Entfeuchter in einen Raum, mit mind. +10°C Raumtemperatur und warten Sie, bis das gesamte Eis abgetaut ist. Schalten Sie danach das Gerät wieder ein und lassen Sie es ca. 3 Stunden laufen. Sollte sich ein neuer Eisblock bilden, kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Ansonsten stellen Sie sicher, daß das Gerät nur in Räumen eingesetzt wird, in denen mind. +3°C herrschen. Auch bei Lagerung in kälteren Bedingungen und anschließendem sofortigen Einschalten, kann es zu Vereisung kommen.
	15	Evt. liegt ein Defekt an der automatischen Abtauvorrichtung vor	Beseitigung des Fehlers muß durch eine Fachwerkstatt erfolgen.

Achtung!

Das Gerät darf nur durch geschultes und fachkundiges Personal instandgesetzt werden. Eingriffe durch nichtautorisierte Personen führen zum Erlöschen der Garantieansprüche!

10 Wartung und Pflege

Achtung!

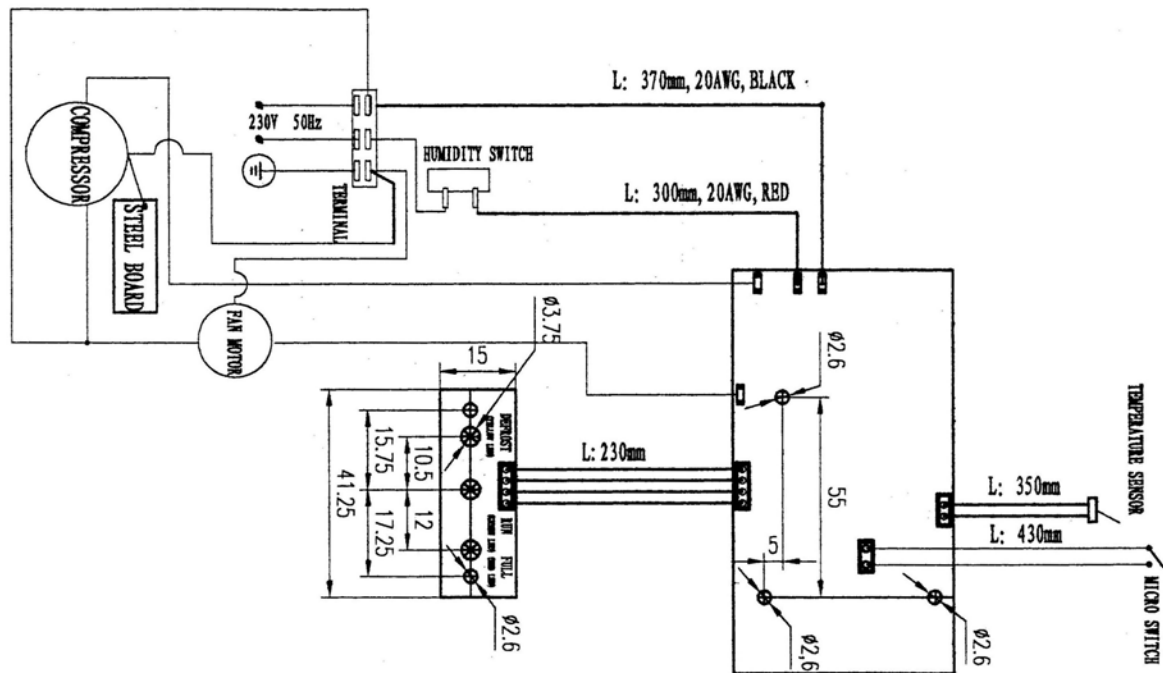
Bei Wartungs- und Pflegearbeiten sind die allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten!

Um einen störungsfreien Betrieb des Luftentfeuchters sicherzustellen, sollte das Gerät regelmäßig gereinigt werden. Folgende Vorgehensweise wird dafür empfohlen:

- ✓ Entfeuchter ausschalten
- ✓ Netzkabel ziehen!
- ✓ Filter entnehmen und mit einem Staubsauger aussaugen bzw. wechseln.
- ✓ Sichtkontrolle des Ablaufstutzens
- ✓ Gerät mit feuchtem Tuch reinigen (Bitte keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!)
- ✓ Netzkabel einstecken
- ✓ Entfeuchter einschalten.

Weitere Wartungsarbeiten am Luftentfeuchter sind nicht notwendig.

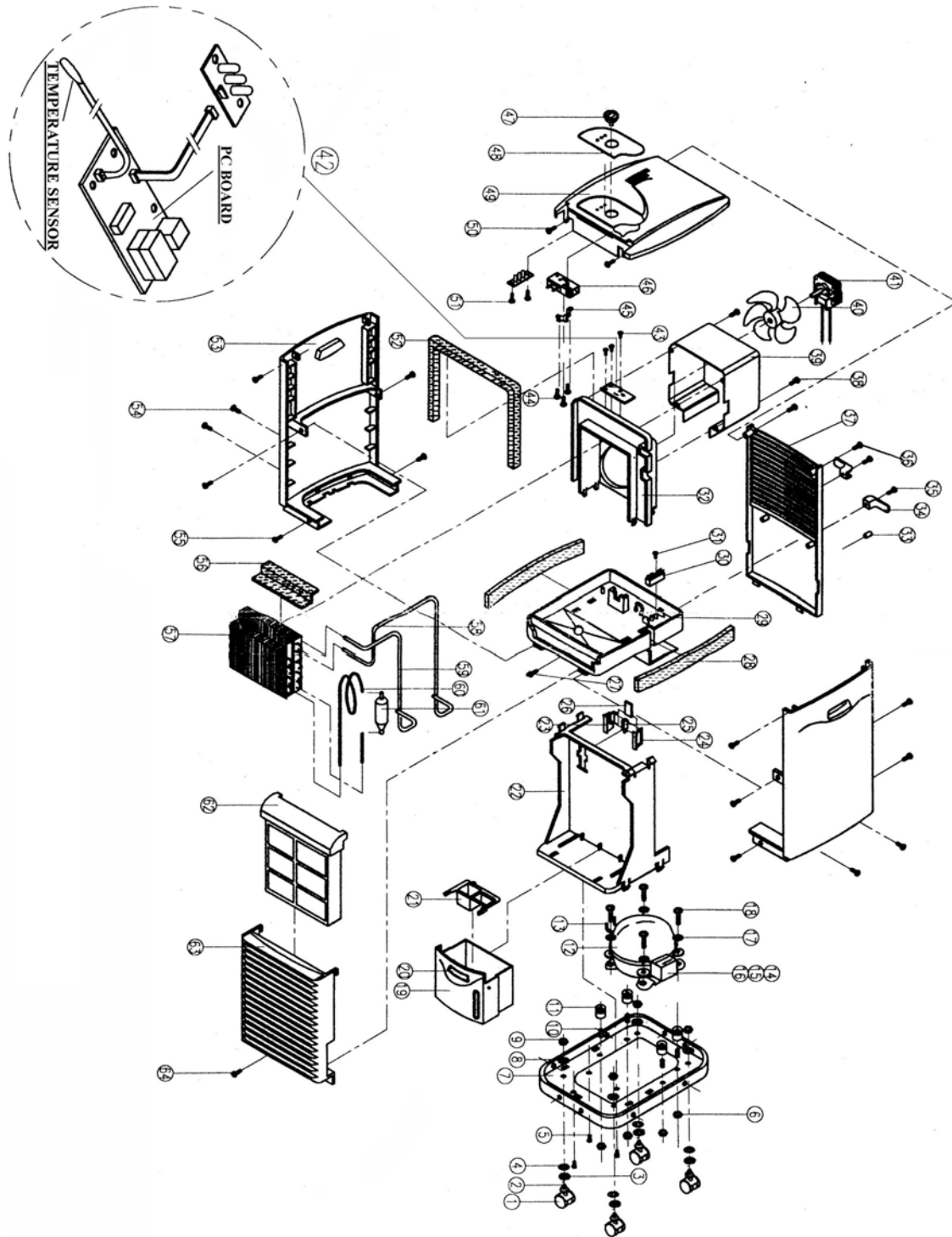
11 Schaltplan



12 Bezeichnung der wichtigen Bauteile i-DRY

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Rollen (1 Satz)		
19	Wasserbehälter		
20	Griff Wasserbehälter		
21	Schwimmer		
25	Mikroschalter		
33	Ablaufstutzen		
40	Lüfterflügel		
41	Lüftermotor		
42	Elektronik		
47	Hygrostatdrehknopf		
62	Filter		

13 Explosionszeichnung i-DRY



Aufkleber Stempel i-DRY Fachhändler / Verkäufer